

Deutscher Alpenverein

Sektion Paderborn e. V.



Sektionsmitteilungen

20. Jahrgang, Nr. 38, März 2019

Unter anderem mit folgenden Inhalten:
Mitgliederversammlung am 24. April 2019
Berichte aus den Gruppen
Aktuelle Kursangebote
und vieles mehr!



alpenverein-paderborn.de

Dein Bergsport-Spezialist in Paderborn

10% für DAV
Mitglieder*



Foto: Yauko, Altenberger

Der Outdoorladen
Markt 4
33098 Paderborn
05251-23160
www.deroutdoorladen.com



*gilt nicht für bereits reduzierte Artikel.
Nur bei Vorlage eines gültigen DAV-Ausweises.

Liebe Bergfreundinnen, liebe Bergfreunde,

gerade haltet ihr die neuesten „Mitteilungen der Sektion“ in Händen. Darin findet ihr wieder interessante Berichte aus dem Vereinsleben in den vergangenen Monaten. In den letzten Vereinsmitteilungen hatten wir immer wieder von den Umbau-Maßnahmen unseres Vereinshauses berichtet. Dieses Mal bitten wir alle den Fortschritt doch einmal persönlich in Augenschein zu nehmen.

Eine super Gelegenheit dazu hättet ihr, wenn ihr am **24. April 2019 um 19:30 Uhr** zu unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung** kommen würdet.



Es ist eine wichtige Versammlung, zumal in diesem Jahr wieder Neuwahlen für den Vorstand anstehen. Thema wird auch das 100-jährige Jubiläum unserer Sektion im Jahr 2020 sein. Gerne nehmen wir Vorschläge für die Durchführung des Jubiläums entgegen.

Wer die neuen Vereinsräume noch nicht gesehen hat, kann diese ebenfalls an diesem Abend tun. Es gibt, wie in jedem Jahr, wieder lecker Schnittchen und kühle Getränke.

Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen.

Euer
Heiner Dietsch

Redaktionsschluss für das Sektionsheft 2/2019:

Bitte alle Berichte, Änderungen, Hinweise usw. für die kommende Ausgabe **spätestens bis zum 31. August 2019**

an redaktion@alpenverein-paderborn.de senden!

Was Ihr beim Einreichen eines Beitrages beachten solltet, könnt Ihr auf der Homepage der Sektion unter

www.alpenverein-paderborn.de/verein/mitteilungsheft
nachlesen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Inhaltsverzeichnis / Impressum.....	4
Mitgliederversammlung 2019.....	5
Mitgliederstatistik.....	6
Abschiedsbrief unseres 1. Vorsitzenden.....	9
Jubiläumsaktionen 2020.....	10
Frühjahrsputz.....	11
Aufruf Hüttenwart.....	11
150 Jahre Deutscher Alpenverein.....	12
Klettercamp in Arco.....	14
DAV Familienwanderung zur Hütte Langeland	17
Wandern auf dem Heidschnuckenweg 2017/2018.....	18
Sektions-Stammtisch.....	22
Regelmäßige Termine.....	23
Kursangebot der Sektion / Bergsteigen.....	27
Buchbesprechung.....	31
Heimatliche Wanderungen.....	32
Martini-Wanderung 2018.....	36
Familienklettern.....	38
Wetteranalyse.....	39
Persönliche Schutzausrüstung.....	40
Materialausleihe.....	41
Hinweise zur Mitgliedschaft.....	42
Wichtige Rufnummern.....	45
Ansprechpartner in der Sektion.....	46

Titelbild: Klettersteigbegehung am Rahmen des Klettercamps 2018 in Arco.

Impressum

Herausgeber:

Sektion Paderborn des Deutschen Alpenvereins
www.alpenverein-paderborn.de

Bürozeiten:

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 19:00 - 20:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN DE 77 4765 0130 0001 0193 89
BIC WELADE3LXXX

Redaktion:

Reinhard Kockmann, Stefan Pföhler, Dr. Claudia
Nieser
Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn,
redaktion@alpenverein-paderborn.de

Druck:

Böhle Druck Paderborn
<http://www.boehledruck.de>

Mitgliederversammlung 2019

Einladung

Gemäß Paragraph 17 der Satzung der Sektion Paderborn e.V. im Deutschen Alpenverein laden wir zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung

am Mittwoch, dem 24.04.2019, um 19:30 Uhr

in unser Sektionshaus, im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn, herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Wahl von 2 Mitgliedern zur Unterzeichnung des Protokolls

3. Bericht des Vorstandes

4. Kassenbericht

5. Bericht der RechnungsprüferInnen

6. Entlastungen

7. Berichte aus den Abteilungen

8. Ehrungen für 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft im DAV

(Siehe folgende Seite. Eine extra Einladung erfolgt nicht. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig mit, ob Sie die Ehrung persönlich entgegen nehmen werden.)

9. Anträge und Anfragen

10. Wahlen

Gewählt wird der gesamte Vorstand inklusive Beisitzer/in und Beirat sowie die Kassenprüfer/innen.

11. Verschiedenes

Anträge und Anfragen an die Mitgliederversammlung sind bitte bis zum 31.03.2019 in schriftlicher Form an den Vorstand zu stellen.

Eingeladen sind alle Sektionsmitglieder mit gültigem DAV-Ausweis 2019.

Für einen kleinen Imbiss ist wie immer gesorgt. Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Der Sektionsvorstand.

Heiner Dietsch Dr. Christian Hennig

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Verstorbene Mitglieder

Wir trauern um die folgenden verstorbenen Mitglieder:

- Schumacher, Willi († 21.01.2018)
- Hansich, Wolfgang († 27.02.2018)
- Klaffke, Norbert († 25.03.2018)
- Hagemeyer, Willi († 05.07.2018)
- Schröder, Ferdinand († 24.08.2018)
- Arens, Hermann († 28.09.2018)

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren den folgenden Jubilaren zur langjährigen DAV-Mitgliedschaft:

60 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Hennemann, Dorothea
- Katze, Artur
- Scheele, Prof. Dr. Paul-Werner

40 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Becker, Erzbischof Hans Josef
- Kleinstück, Dr. Gert
- Kleinstück, Christl
- Krüger, Dr. Martina
- Krüger, Franz-Josef
- Liebegott, Bernd
- Mersmann, Ina
- Pflug, Rainer
- Pietrus, Joachim
- Schlenger, Johannes
- Spitzer, Ulrike
- Thienenkamp, Stefan
- Thienenkamp, Matthias

50 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Dietsch, Ida-Maria
- Ernst, Ulrich
- Schmitz, Franz-Josef
- Witting, Dr. Alfons
- Witting, Dr. Irmgard

25 Jahre DAV-Mitgliedschaft

- Amelunxen, Elisabeth
- Amelunxen, Hans-Jürgen
- Becker, Ignaz
- Butterwegge, Carolin
- Dippel, Axel
- Gausemeier, Erhard
- Golibrzuch, Magdalena
- Halemeier, Daniela
- Halemeier, Annemarie
- Höschen, Norbert
- Imberg-Geilen, Brigitte
- Mederski, Gerd
- Müller, Hans-Dieter
- Schönhoff, Eckart
- Schumacher, Josef
- Spiegel, Vera
- Spiegel, Carsten
- Wibbeke, Siegfried
- Wissmann, Horst

Wichtiger Hinweis an alle Jubilare

Die Ehrung der Jubilare erfolgt im Rahmen der Jahres-Mitgliederversammlung (siehe Seite 5). Eine extra schriftliche Einladung zur Ehrung erfolgt nicht. Bitte teilen Sie dem Vorstand (Adresse: hinten im Heft) rechtzeitig mit, ob Sie die Ehrung persönlich entgegen nehmen werden.

Wir begrüßen 163 Neumitglieder in unserer Sektion

- Alloggen, Manfred
- Allroggen, Doris
- Bannenberg, Franz-Josef
- Bartels, Viktoria
- Baumer, Nadja
- Baumert, Frauke
- Bergelt, Jacob
- Bertling, René
- Birnbaum, Regina
- Birnbaum, Gerold
- Böker, Christoph
- Borodin, Dmitry
- Brabetz, Ulrich
- Bracht, Christoph
- Burkert, Bernd
- Burshille, Julian
- Czubaj, Sandra
- Dahmann, Yannik
- Derenthal, Helge
- Diekstall, Klaus
- Dietsch, Andrée
- Dorenkamp, Heike
- Dunsche, Maria
- Eichler, Ralf
- Eichler, Yannic
- Flügel, Dominik
- Fröhling, Leon
- Gaukstern, Gerlinde
- Geißler-Hartmann
- Gernhold, Dennis
- Gleich, Natalia
- Gockeln, Thomas
- Gockeln, Saskia
- Gockeln, Charlotte
- Gockeln, Leonard
- Grosshardt, Beatrix
- Habermann, Brigitta
- Hagemann, Jan
- Hatebur, Juliane
- Hausmann, Petra
- Heger, Jörg
- Hegers, Peter
- Heien, Maren
- Heihoff-Schwede
- Helten, Liah
- Henkel, Martin
- Henkelmann, Benjamin
- Hennigfeld, Jona
- Hermes, Christiane
- Hertel, Uwe
- Hobusch, Jan
- Hoischen, Julia
- Hölscher, Benjamin
- Höschen, Dagmar
- Hüppmeier, Ulrich
- Hüppmeier, Angelika
- Hüppmeier, Anton
- Hüppmeier, Ronja
- Igges, Marc
- Jaensch, Marion
- Jakobs, Thomas
- Jakobs, Emma
- Jakobs, Peter
- Jakobs, Anton
- Janßen, Bodo
- Johannigmann, Antonia
- Kalis, Dr. Gunhild
- Kirchhoff, Renate
- Kleine-Horst, Jörg
- Kleinert, Helga
- Kleinert, Verena
- Kleinschlömer, Pauline
- Köhler, Manuel
- Kohlhage, Hermann
- Köster, Brigitte
- Krane-Naumann, Paul
- Kucinac, Lara Marie
- Kuhlmeier, Edeltraud
- Küster, Maike
- Kwan, Chin Hang
- Limanski, Roland
- Loer, Maximilian
- Lummer, Ricarda
- Markussen, Janne
- Mashänser, Frank
- Mashänser, Linus
- Mésbahi, Farid
- Modlmayr, Isolde
- Paffrath, Andreas
- Pape, Anna Franziska
- Pass, Christina
- Paul, Konstantin
- Peeters, Michael
- Pfaff, Ronald
- Pföhler, Emil
- Pongratz, Emanuel
- Pongratz, Sarah
- Potthoff, Katrin
- Potthoff, Lea
- Pourzarabian, Pouya
- Ptasinski, Andreas
- Reuter, Lando
- Roglitzki, Ronja
- Sakarins, Barbara Katharina
- Sander, Chris
- Schäfer, Bastian
- Schäfers, Christiane
- Schierbaum-Pfuhl, Dr. Marion
- Schierok, Janis
- Schopohl, Barbara
- Schramm, Britta
- Schröder-Menke, Ulrike
- Schulte, Mike
- Schulze, Ramona
- Schumann, Peter
- Schumann, Justyna
- Schumann, Kaja
- Schütte, Benedikt
- Schwarz, Karina
- Schwarz, Nadine
- Seggelmann, Yvonne
- Seibel, Daniela
- Seibel, Hanna
- Seibel, Carl
- Seibel, Frieda
- Seifert, Andreas
- Siegmund, Christoph
- Simon, Julian
- Steffan, Dominik
- Steffan, Kerstin
- Steffan, Henry
- Steffan, Pepe
- Steffens, Martin
- Steffens, Manuel
- Steinkuhle, Jenny
- Stulhofer, Anette
- Thale, Dominik

- Thevißen, Max
- Thorwesten, Anja
- Tiehtsyn, Roman
- Unseld, Timm
- Vater, Jörg
- Vater, Katrin
- Volkhausen, Lars
- Von Lom, Florian
- Wecker, Andreas
- Wecker, Christian
- Wecker, Timo
- Wecker, Annika
- Weinberg, Christiane
- Wenzel, Antje
- Wenzel, Karla
- Wenzel, Vincent
- Weskamp, Clemens
- Widdecke, Kay
- Wiggers, Nicole
- Wilken, Christian
- Wilken, Bastian
- Wilken Alfaro, Melania
- Wingenbach, Nils
- Wistuba, Daniel
- Zimmermann, Julian



Abschied

„Meistens hat, wenn zwei sich scheiden, einer etwas mehr zu leiden.“

W. Busch

Liebe Bergfreundinnen, liebe Bergfreunde,

als ich 7. Februar 1995 von den Mitgliedern der Sektion Paderborn e.V. im Deutschen Alpenverein zum Ersten Vorsitzenden gewählt wurde, war ich überzeugt davon, dieses Ehrenamt für vielleicht zwei Wahlperioden auszuüben.

Das daraus nunmehr 24 Jahre wurden, konnte ich mir beim besten Willen nicht vorstellen. Ich muss euch gestehen, ich war die ganze lange Zeit gerne Vorsitzender.

Aber ganz alleine kann man einen solch großen Verein nicht führen. So möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bei meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für ihre ehrenamtlich Mitarbeit bedanken.

Ganz besonders bei denjenigen, die mit mir ins kalte Wasser gesprungen sind:

Josef Neisemeier, als mein Vertreter;

Rosemarie Klaffke, als Schatzmeisterin;

Hildegard Hauschild, als Schriftführerin und

Dr. Ulrich Ballek, als Beisitzer.

In den folgenden Jahren kam es immer wieder zu Wechseln im Vorstand. Natürlich gilt auch diesen Vorstandskolleginnen und -kollegen mein Dank für die geleistete Arbeit.

Aber nicht nur den Mitgliedern des Vorstandes gilt mein Dank. Was wäre eine Vereinsführung ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer, wie Übungsleiter, Trainer, Abteilungsleiter usw.

Nun ist die Zeit des Abschieds gekommen. Zusammen mit der Schatzmeisterin, Ida Dietsch, werden wir unsere Ämter am 24. April 2019 zur Verfügung stellen. Dem dann neu zu wählendem Vorstand wünschen wir ein gutes Händchen zur Führung unserer Sektion.

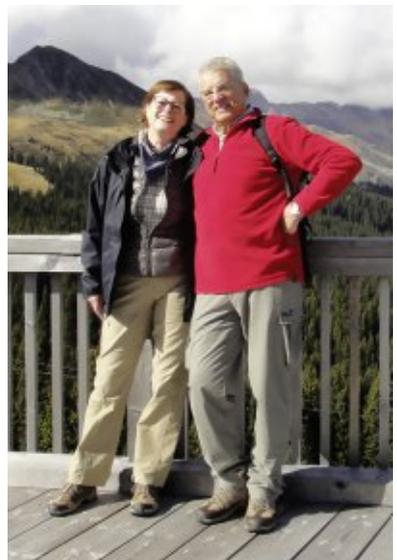
Vielen Dank für die schöne Zeit mit euch.

Wir werden natürlich weiterhin der Sektion

Paderborn mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Wir sind ja nur kurz mal weg...

Ida und Heiner Dietsch



Jubiläum DAV-Sektion Paderborn im Jahre 2020

Die Redaktion sucht alte Bilder und Erinnerungen

Liebe Sektionsmitglieder,

inzwischen hat es sich bestimmt schon her-umgesprochen, dass wir im Jahr 2020 das 100-jährige Jubiläum unsere Sektion feiern können.

Erste Überlegungen, wie wir dieses besondere Ereignis begehen können, laufen schon. Wir werden darüber in der Mitgliederversammlung bzw. in den nächsten Sektionsmitteilungen informieren.

Eine erste Bitte haben wir jedoch schon an euch: Wir suchen Fotos, die zentrale Ereignisse aus unserer Sektionsgeschichte zeigen.

Besonders interessiert sind wir natürlich an alten Bildern. Wenn ihr solche Fotos habt, dann schickt uns diese doch bitte zu – egal, ob digital oder „auf Papier“. Eine Kurzbeschreibung, wer und was auf den Fotos zu sehen ist, wäre ebenfalls hilfreich.

Was machen wir mit diesen Fotos?

Wir planen im Rahmen der Veranstaltungen, die 2020 stattfinden werden, eine Präsentation ("Diashow") mit diesen Fotos. Wie diese genau aussieht und wo wir diese außer im Sektionshaus noch zeigen, können wir heute noch nicht sagen.

Ihr könnt euch aber drauf verlassen, dass sie nicht im Internet veröffentlicht oder per Druck in einem Flyer, einer Broschüre etc. vervielfältigt werden. Falls wir dies doch in Erwägung ziehen, holen wir auf alle Fälle noch einmal eure Zustimmung ein.

Wenn ihr Fotos habt, könnt ihr uns diese über die E-Mail-Adresse

redaktion@dav-paderborn.de

zusenden.

Oder auf dem Postweg:

Sektionshaus DAV Paderborn, Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn.

Originalfotos und -dias werden auf Wunsch kopiert und an die Absender zurückgeschickt.

Schon jetzt vielen Dank für eure Unterstützung.



"Mitte der 70er-Jahre: Die Sektion Paderborn feiert Hüttenkarneval in der Gaststätte Bauernkamp (Foto: Sektion Paderborn)"



Unser Sektionshaus im Rohbau im Jahre 1993 (Foto: Sektion Paderborn)

Wir brauchen Unterstützung, denn der

Frühjahrsputz steht an!

Am Samstag, dem 6. April 2019, 9:30 bis 13:00 Uhr

machen wir "Frühjahrsputz" in und um das Sektions-Haus.

In diesem Jahr möchten wir die Außenanlagen anlegen und auf Vordermann bringen.

Auch im Haus gibt es noch einiges zu tun, damit alles zur anstehenden Mitgliederversammlung strahlt.

Tatkräftige Mitglieder mit Gartengeräten und Putzeimer werden gesucht.

Bitte meldet Euch beim Hauswart Stefan Pföhler (0176/32960038).

Damit alle nach der Arbeit wieder zu "Kräften kommen", lädt der Vorstand anschließend zum gemeinsamen Grillen ein.



Als

Hüttenwart (m/w)

Du möchtest dich in unserer Sektion engagieren und dabei zeitlich flexibel bleiben?

Bist handwerklich geschickt und gut im Organisieren?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen zum nächstenmöglichen Zeitpunkt einen neuen Hüttenwart.

Deine Hauptaufgaben:

- Verwaltung der im Haus stattfindenden Termine
- Organisation des Putzplans und der Verbrauchsmaterialien inkl. Getränken
- Kleinere Instandhaltungsreparaturen und ggf. Beauftragung von Handwerkern
- Instandhaltung der Außenanlagen bzw. Organisation
- Verwaltung der Zugangsberechtigungen und Schlüssel
- Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Nutzung des Hauses

Interesse?

Dann melde dich gern bei unserem jetzigen Hüttenwart Stefan Pföhler!

Kontaktdaten findest Du am Ende des Heftes.

150 Jahre Deutscher Alpenverein

Am Abend des 9. Mai 1869 traf sich in München eine kleine Gruppe deutscher und österreichischer Bergsteiger und gründete im Gasthaus „Zur blauen Traube“ den Deutschen Alpenverein. Sie verstanden ihn als „bildungsbürgerlichen Bergsteigerverein“ und verfolgten das Ziel, touristische Erschließung voranzutreiben und „die Kenntnis der Alpen zu verbreitern und Ihre Besteigung zu erleichtern“. Der Grundstein war gelegt für den heute fünftgrößten Sport- und größten Naturschutzverband Deutschlands. In 2019 blickt der DAV auf 150 Jahre bewegter Geschichte zurück.

Vom Bergwandern bis zu Olympia

Im späten 19. Jahrhundert war es trotz der hohen Attraktivität für die allermeisten Menschen nicht vorstellbar, die Alpen auf eigene Faust zu entdecken. Der DAV machte es möglich, das Hochgebirge zu besuchen. Er legte im Laufe der Jahre ein umfangreiches Hütten- und Wegenetz an, lieferte Kartenmaterial, veröffentlichte Tourenbeschreibungen und organisierte das Bergführerwesen. Heute unterhält der Deutsche Alpenverein 322 öffentlich zugängliche Hütten mit über 20.400 Schlafplätzen und pflegt rund 30.000 Kilometer Wanderwege.

Das leistungsbezogene Bergsteigen rückte bereits seit dem Ersten Weltkrieg in den Mittelpunkt. Heute liegen die Schwerpunkte des DAV zusätzlich im Sport- und Wettkampfklettern. In vielen Sektionen wurden im Laufe der Jahrzehnte künstliche Kletteranlagen fernab der Berge gebaut, heute sind es rund 210 im gesamten Bundesgebiet. Höhepunkt dieser Entwicklung ist die Aufnahme von Klettern als Olympische Disziplin in Tokio 2020.

Anwalt der Alpen

Heute finden Freundinnen und Freunde aller Bergsportarten wie Wandern, Skibergsteigen, Mountainbiken oder Alpinklettern im DAV Gleichgesinnte. Sie verbindet auch das gemeinsame Ziel, die einzigartige Bergwelt für kommende Generationen zu erhalten. Von Beginn an setzte sich der Alpenverein auch für den Naturschutz im Alpenraum ein. 1927 nahmen die Delegierten der Alpenvereinssektionen die "Erhaltung der Ursprünglichkeit und Schönheit des Hochgebirges" als Ziel in die Satzung auf. In den 1970er Jahren, als die öffentliche Aufmerksamkeit für Naturschutzthemen sehr groß wurde, kämpfte der DAV mit Protesten, Resolutionen und fachlichen Gutachten gegen Wasserkraft- und Seilbahnprojekte. Auch heute setzt er sich für raumplanerische Maßnahmen und die Einrichtung von geschützten Gebieten ein.

Toleranz und Vielfalt

Nach dem Ersten Weltkrieg richtete sich der Alpenverein zunehmend deutschvölkisch aus. Jüdische Bergsteigerinnen und Bergsteiger wurden ausgegrenzt. Nach 1933 kooperierte der Verband eng mit dem nationalsozialistischen Regime. Seine Geschichte versteht der Deutsche Alpenverein als Verpflichtung, sich umso mehr für Vielfalt, Toleranz und gegenseitige Achtung einzusetzen.

Heute ist der Alpenverein mit seinen 1,2 Millionen Mitgliedern in 356 Sektionen ein moderner, vielfältiger Verband mit einem großen Spektrum an Aufgaben. Neben seinen bergsportlichen Angeboten bekennt er sich auch zu gesellschaftspolitischem Engagement. Dazu gehören die in den letzten Jahren ausgebauten Angebote zur Integration von Flüchtlingen.

Quelle: www.alpenverein.de

Kontakt:

DAV Öffentlichkeitsarbeit, Thomas Bucher, 089/14003-801,

thomas.bucher@alpenverein.de

Wir lieben die Berge.

Seit 1869.



Am 9. Mai 1869 gründeten deutsche und österreichische Bergsteiger den Deutschen Alpenverein als „bildungsbürgerlichen Bergsteigerverein“.



2019 feiern wir 150. Geburtstag!

Klettercamp in Arco

vom 21.10.2018 bis 27.10.2018



Ende Oktober 2018 traf sich eine bunte Truppe von 29 kletter begeisterten DAV'lern vom Anfänger bis zum ambitionierten Kletterer im malerischen Städtchen Arco oberhalb des Gardasees und genoss fünf Tage Italiens Berge bei bestem sonnigen Herbstwetter.

Die Teilnehmer verteilten sich auf zwei Gästehäuser mit schönen Ferienwohnungen (Genießer), dem nahe gelegenen Campingplatz direkt am Flüsschen Sarca (Outdoorer), sowie Einzelunterkünften (Individualisten; Spätbucher).



Große Füße - kleine Füße

Bei einem ersten Treffen am späten Sonntag Nachmittag im Garten des Gästehaus 1 stel-

len die Teamer die angedachten Aktivitäten vor und wer sich noch nicht kannte, konnte sich beschnuppern. Schnell war klar: für alle tollen Aktivitäten würden keine langen Wege nötig sein, da es rings um Arco nur so vor wunderbaren Möglichkeiten wimmelt, die Felsen zu erleben.

Den engagierten Teamern und Organisatoren, Martina, Dirk, Georg, Peter und Leon war es zu verdanken, dass sich alle Teilnehmer jeden Tag entscheiden konnten, ob sie an einer Mehrseillänge, der Begehung eines Klettersteigs oder am Sportklettern teilnehmen wollten.

Die motiviert geführten Touren wurden von den Teilnehmern intensiv genutzt!

Es blieb aber auch Zeit und Möglichkeit, mal ganz eigene Aktivitäten einzuflechten und in Eigenregie die Gegend zu erkunden. So gab es mal kleine Trupps, die sich auf die mitgebrachten oder geliehenen Räder schwangen, um in die Berge oder an den See zu radeln. Andere gönnten sich ein Bad im Gardasee, eine kleine Bootstour oder genossen auf einer ausgedehnten Bergwanderung die grandiose Weitsicht bis zur Poebene hinunter.

Der Schwerpunkt lag natürlich beim Klettern in seinen verschiedenen Facetten.

Peter und Leon haben die Sportkletterangebote geleitet und so machen Teilnehmer in

seinen Kletterfähigkeiten ein gutes Stück nach vorne gebracht. Auch Berit hatte ohne „Teamerplakette“ die Kids super im Griff und hat das Team gut unterstützt. Da wir mit Klaus einen sehr fähigen Kletterer in der Teilnehmergruppe hatten, waren fix auch mal etwas schwerere Routen vorgestiegen, wovon alle profitierten! Die vielen sichernden Hände boten Kindern und Erwachsenen ausreichend Gelegenheit sich an den Fels zu wagen. Jeden Tag führten Leon und Peter die Sportkletterer in ein anderes Gebiet rings um Arco und konnten mit ihrer Auswahl den unterschiedlichen Fähigkeiten der Kletterer am Fels gut gerecht werden!



Hoch über dem Gardasee

Dank Georgs und Martinas Einsatz konnten einige Teilnehmer sich in wechselnder Besetzung in jeweils kleiner Gruppe in Mehrseillängen erproben und richtig in die Höhe klettern. Beim Plattenklettern - laut Georg auch eine besondere Schulung der Füße - platzten einigen dann fast die Waden und es kam die Erkenntnis, dass Plattenklettern eine andere Nummer ist. Die Touren von 4 bis 8 Seillängen hatten es teilweise in sich, weil der Schwierigkeitsgrad durch die teils großen Hakenabstände auch mental noch Herausforderungen bot. Am Ende einer jeden Tour gab es aber zufriedene Gesichter.

Die Führung durch die Klettersteige übernahmen Martina und Dirk, die die Steige in der Region sehr gut kennen und durch ihre versierte Einschätzung auch Rat geben konnten,

was an Schwierigkeit und Genuss zu erwarten war. So boten sich für die Teilnehmer Klettersteige mit unterschiedlichem Charakter:

- Der Via Ferrata Sassa mit herrlichen Ausblicken über den Idrosee als Einstiegsroute und ein sehr malerischer Steig.

- Knackiges Abenteuer im *Aktive Jugend*

Via Ferrata Rino Pisetta, an den sich ein paar Teilnehmer ohne Dirks Begleitung nicht herangewagt hätten und der grandiose Senkrechtblicke auf den Toblinosee, die Sacra, beflügelte Hochgefühle sowie bei etlichen Beteiligten Blasen an den Händen hinterließ.

- Die kurze aber knackige Tour im Via attrezzata Monte Albano, ein Klettersteig, der mit sehr viel Eisen seinem Namen alle Ehre macht und in welchem beim Stau unter der schwierigen Aufstiegsverschneidung ein Schnellkurs Japanisch für Anfänger die Wartezeit verkürzte.

- Die mittelschwere Tour über mehrere Klettersteige mit historischen Anklängen vorbei an Stollengängen aus dem ersten Weltkrieg und über zwei schöne Gipfel, Cima Capi und Cima Rocca, mit wundervollem Blicken über den Gardasee sowie fulminantem Kuchenesen im Biacesa. Allesamt waren einfach nur toll!

Da sich die Teamer sehr gut in der Gegend auskannten, waren die Zuwege zu den Kletteraktivitäten stets rasch gefunden. Dank Peters allabendlicher Abfrage zu den Interessen der Teilnehmer für den nächsten





Georg und einige beim Plattenklettern

Tag und der Bereitschaft aller, sich gut auf die vorhanden Fahrgelegenheiten aufzuteilen, startete jeder Tag entspannt. Je nach Aktivität trafen sich die Trupps morgens mal etwas früher oder später am großen Parkplatz vor der Altstadt, der für alle gut erreichbar war.

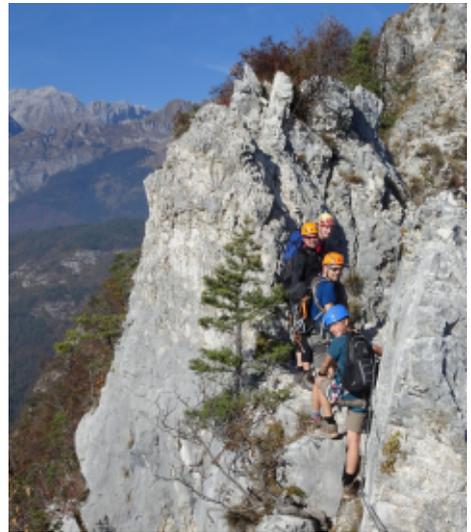


Karawane am Idrosee

Nach erlebnisreichem Tag in den Bergen sammelten sich viele der Aktiven an der besten Eisdiele Arcos am Rande der Altstadt.

Dort ein unglaublich leckere Eis zu vertilgen, war sozusagen tägliche Genusspflicht. Der ein oder andere legte am späten Abend noch mal ein Eis nach, denn die sagenhaft langen Öffnungszeiten der Eisdiele mussten natürlich genutzt werden.

Am ersten, dritten und vierten Abend hat sich der ganze große Haufen zu einem gemeinsamen Umtrunk mal in der Bar in der Altstadt, mal in der Pizzeria getroffen. Wenn die Unterhaltung der Erwachsenen und Jugendlichen den Kindern zu bunt wurde, konnten diese sich in der malerischen Kulisse rings um die Piazza an der Kirche austoben. Auch geruhsamere Abende beim gemeinsamen Kochen vorm Zelt oder in der



Der Gipfel in Sicht

Ferienwohnung in kleinerer Runde kamen nicht zu kurz.

„Presseman“ Peter rannte gelegentlich mit der Kamera durch die Gegend und erhaschte sicher einige schöne Momentaufnahmen, bei deren Betrachtung wir alle in Erinnerungen schwelgen werden.

Es war eine sehr gelungene italienische Kletterwoche und wir Teilnehmer sagen Danke an das Team! Das habt Ihr klasse gemacht!

Uschi Symann



DAV Familienwanderung zur Hütte Langeland

Am Sonntag, den 9.9.2018 verbrachte die DAV-Familiengruppe einen sonnigen Tag an der wunderschön gelegene Hütte Langeland. Vom Treffpunkt am Sportplatz in Langeland brachen wir mittags zu unserer beschaulichen knapp sieben Kilometer Runde auf und stiegen den Pfad zur Aa-Quelle auf.

Die war nach dem extrem trockenen Sommer nur noch eine Pfütze, konnte aber gefunden werden. Auf dem Rehberg angekommen, wurde erst mal eine kleine Rast an der Schutzhütte eingelegt und ein kleiner Trupp stattete fix dem ehemaligen Telegrafenmast einen Besuch ab.

Über den herrlichen Kammweg am Rehberg flitzten die größeren Kinder dann zum schwarzen Kreuz vorweg, während die Jüngsten gut zu tun hatten, auf den eigenen Füßen durch den Wald zu stapfen.

Bei entspannten Grillen plus Lagerfeuer und Stockbrotbraten sowie weitläufigen Erkundungstouren der größeren Kinder in die Feldflur rund um die Hütte, klang der Nachmittag und Abend gemütlich aus.

Fazit: ein schöner Sonntag in der Natur mit netten Menschen, guten Gesprächen und herrlichem Wetter.

Uschi Symann

Wandern auf dem Heidschnuckenweg 2017/2018



In vier Etappen von Bonn nach Wiesbaden auf dem Rheinsteig, zwei Wanderwochen auf dem Pfälzer Weinsteig und zuletzt insgesamt vier Traumtouren auf dem Moselsteig – alle wunderbar vorbereitet und durchgeführt von Maria und Klaus Neumann – das durfte und sollte nach zehn Jahren nicht der Schlusspunkt sein.

So dachten sich Ende 2016 jedenfalls die ca. 20 ständigen Mitwanderer und beschlossen, auch in Zukunft die Gemeinsamkeit zu pflegen, wenn auch in bescheidenerem Rahmen.

Dankenswerterweise übernahm die Wanderfreundin Erika Kracht die Aufgabe, ein geeignetes Ziel zu finden und organisierte für die Gruppe in den Jahren 2017 und 2018 jeweils im September Wandertage in der Lüneburger Heide.

Erwandert wurde der sogenannte „Heidschnuckenweg“. Der landschaftlich reizvolle Heidschnuckenweg ist insgesamt in 13 Etappen eingeteilt und ein wahrer Hochgenuss für Streckenwanderer. Doch auch Tagesausflügler und Standortwanderer können die landschaftlichen Schönheiten des Heidschnuckenweges auf zahlreich ausgewiesenen Wanderwegen auf und entlang des Weges kennenlernen.

Teil 1 des Heidschnuckenweges

Zur Freude aller fanden sich dann fast alle ehemaligen „Steigwanderer“ ein, um vom 10. bis 13. September 2017 die ersten Etappen ausgehend vom Standquartier „Hof Tütsberg“ in Schneverdingen anzugehen.

In dieser Zeit nahmen die Wanderer auf wunderschönen Wald- und Sandwegen inmitten einer oftmals noch blühenden Heidelandchaft insgesamt ca. 55 km „unter die Wanderstiefel“.

Einige Mitfahrer absolvierten diese Tage auf den Sätteln ihrer mitgebrachten Fahrräder. Auch gut ausgeschilderte Fahrradwege rund um die Etappen des Heidschnuckenweges



Es geht auch per Kutsche durch die Heide

sind in großer Zahl vorhanden und boten zudem die Möglichkeit, sich mit den Wanderern an vorher festgelegten Pausenstationen zu treffen.

Hilfreiche Unterstützung beim jeweiligen Einstieg in die einzelnen Abschnitte des Wanderweges leistete dabei der sogenannte „Heide-Shuttle“, der in einer Ringlinie die bekanntesten Heideorte verbindet.

Höhepunkte dieser ersten Wandertage waren die Strecken von Undeloh nach Handeloh durch eine fast perfekte Postkartenheidelandschaft, der anschließende Rundweg durch das Pietzmoor auf einem 4,5 km langen Rundweg mitten durch viele kleine Seen mit Libellen, Fröschen, Wasservögeln (und leider auch Mücken), der zum großen Teil auf Bohlen mitten durch ein wieder vernässtes Moor führte. So manch einem Mitwanderer ka-



Das Pietzmoor

men dabei die Eingangsworte des bekanntesten Gedichtes von Annette von Droste Hülshoff in den Sinn „...Schaurig ist's übers Moor zu gehen, wenn es wimmelt vom Heiderauche,.....“.

Besonders hervorzuheben ist auch die Wanderung auf dem Heidschnuckenweg über Wilsede und den Wilseder Berg mit kurzem Abstecher zum Aussichtspunkt „Totengrund“.

Der 169 m hohe Wilseder Berg ist gewissermaßen das Herz der Lüneburger Heide. Von



Aussichtspunkt Totengrund

hier aus hat man einen phantastischen Blick auf die weite blühende Landschaft. Bereits seit 1921 sind die umliegenden Flächen unter Schutz gestellt, weil sie auch Revier für seltene Tiere und Pflanzen geworden sind.

Einen besonderen Höhepunkt bildete am Abreisetag eine ca. 3stündige Führung mit dem „Heide Ranger“ rund um Tütsberg. Hier erfuhren die Wanderer viel Interessantes über Ent-



Führung mit dem Ranger durch die Heide

stehung und Geschichte der Lüneburger Heide und das oft karge und entbehrungsreiche Leben der Bewohner. Auch Informationen zu dem Markenzeichen der Lüneburger Heide – den Heidschnucken – kamen nicht zu kurz. Die Wanderer konnten sich ein eigenes Bild von einer größeren Heidschnuckenherde machen

und erfuhren viel über die Bedeutung dieser Tiere für die Landschaftspflege.

Mit einer kürzeren Rundwanderung ab dem Hotel auf dem Heidschnuckenweg über Behringen endete die erste Etappe des Heidschnuckenweges.

Teil 2 des Heidschnuckenweges

Für den zweiten Teil des Heidschnuckenweges in der Südheide vom 09.09. bis 12.09. 2018 war von der Organisatorin der Tour das „Kiek in Hotel“ in Hermannsburg-Weesen ausgewählt worden.

Von hier aus wanderten wir in einem kreisähnlichen Gebiet, wodurch die Transferwege in aller Regel kurz und unkompliziert zu bewerkstelligen waren.

Die Anreise führte uns allerdings nicht unmittelbar in unser Quartier, sondern nach Faßberg-Schmarbeck.

Vom Wanderparkplatz „Wacholderwald“ ging es auf die erste 12 km-Runde zum Teil auf dem Heidschnuckenweg und auch durch den Wacholderwald, der der größte und schönste in Norddeutschland sein soll. Er besteht aus vielen dicht stehenden Wacholdern, die eine Fläche von etwa 20 ha einnehmen.

Anschließend ging die Fahrt nach Müden an der Örtze, wo wir für den Nachmittag in einer gemütlichen Kaffeestube angemeldet waren.

Müden – ein rund 2200-Seelendorf – wirkt sehr beschaulich und romantisch mit einem Flair, das durchaus geeignet ist, Urlaubsstimmung aufkommen zu lassen. Besonderes Interesse fand die große Müdener Mühle, auf deren Gelände an jedem zweiten Sonntag im September das sogenannte „Mühlenfest“ stattfindet. Hier gab es Interessantes zu sehen und auch zu verkosten, wovon einige aus unserer Wandergruppe auch ausgiebig Gebrauch machten.

Am nächsten Tag erfolgte nach einem guten Frühstück der Abmarsch aller Wanderer vom Hotel über Hermannsburg und Müden nach Faßberg. Nach einer Stärkung mit Kaffee und



Besuch des Luftbrückenmuseums in Faßbeck

Blaubeerkuchen ging es in das nahegelegene Luftbrückenmuseum. Dieses ist eine Erinnerungsstätte mit einer Ausstellung über die Blockade 1948 – 1949, als Berlin nur durch die Luft versorgt wurde. Bei der sehr interessanten Führung durch die Museumseinrichtungen wurden der große persönliche Einsatz der Menschen damals und die Einbindung des Fliegerhorstes Faßbeck in das gigantische Unternehmen – allein in Faßbeck wurden täglich bis zu 450 Starts und Landungen gezählt – wieder lebendig. Zu den Highlights der Ausstellung zählte auch ein originales Luftbrückenflugzeug auf dem Freigelände der Erinnerungsstätte.

Der nächste Tag gehörte wieder dem Heidschnuckenweg, diesmal geführt durch die Misselhorner Heide bis nach Dehningshof (13 km) zur „alten Fuhrmannschänke“.



Abmarsch vom "Kiek in" Hotel



Wanderung in der Misselhorner Heide

Die Heideflächen der Misselhorner Heide bei Hermannsburg gehören zu den schönsten des Naturparks Südheide. Sanfte Hügel mit weitläufigen Heideflächen, knorrige Wacholder und geheimnisvolle Wasserflächen sind charakteristisch für diese vielfältige Landschaft.

Der letzte Wandertag begann mit einer Wanderung vom Hotel durch die Oberoher Heide (13 km) und endete mit einer geführten Stadtbesichtigung in Celle.

Die 700 Jahre alte Residenzstadt verfügt über eine wunderschöne Altstadt mit einer einladenden Fußgängerzone. Fast 500 aufwendig restaurierte und denkmalgeschützte Fachwerkhäuser bilden das größte geschlossene Ensemble in Europa.

In Celle steht auch eines der schönsten Schlösser der Welfen. Das Gebäude hat viele Jahrhunderte überdauert und bietet heute einen Blick in die lange Geschichte des Adelsgeschlechts der Welfen.

Mit dem weiteren bunten Mix aus Museen, Theatern, Galerien und auch moderner Architektur ergab sich das Bild einer rundum sehenswerten Stadt.

Fazit:

Der Heidschnuckenweg gilt nicht umsonst als einer der schönsten Wanderwege Deutschlands. Typische Landschaftsbilder



Stadtbesichtigung in Celle

mit großen Heideflächen und Wacholdern, stille Laubwälder und stimmungsvolle Wasserflächen wechseln einander ab. Daneben gibt es viel über die Region zu erfahren, wobei – wie kann es anders sein – sich fast alles um das Thema „Schaf“ oder um „Honig“ dreht.

Wir Wanderer sagen noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Organisatorin der Touren, die mit viel Aufwand und Liebe zum Detail die Wanderungen einschließlich der Einkehrmöglichkeiten organisiert hat.

Cornelia Burmann

Bürozeit im Vereinshaus

Die Bürozeit ist jeweils am letzten Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr (vor dem monatlichen Stammtisch).

Sektions-Stammtisch

Zum gemütlichen Sektionsstammtisch laden wir alle Mitglieder und Freunde der Sektion Paderborn ein.

Dieser findet jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr in unserem Vereinshaus im Paderborn, Dörener Feld 2c statt.

Neben Informationen zu aktuellen Aktionen und Planungen der Sektion und des Hauptvereins werden in der Regel auch Bildvorträge aus den Abteilungen angeboten.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu gemeinsamen Tourenplanungen und natürlich auch zu privaten Gesprächen in gemütlicher Runde.

Und damit das Ganze nicht zu trocken abläuft, gibt es auch diverse gekühlte Getränke zu günstigen Preisen.

Die einzelnen Termine für den Sektionsstammtisch sind im Terminplan aufgeführt und werden kurzfristig auch über die örtliche Presse bekannt gegeben.

In den Schulferien fällt der Stammtisch aus.

Schaut doch einfach mal wieder rein!

Der Vorstand

Hinweise für Referentinnen und Referenten

Gesucht werden Bildberichte zu Touren und Aktionen von unseren Abteilungen, wie auch von Einzelpersonen.

Von Interesse sind Berichte aus allen Teilen der Welt, womit auch die heimische Region ausdrücklich eingeschlossen ist.

Das Publikum ist besonders dankbar, wenn es neben einem Eindruck von der Gegend auch praktische Hinweise und Tipps, was auf der Tour besonders empfehlenswert war bzw. was anders gemacht werden sollte, erhält.

Der Vortrag sollte in der Regel eine Länge von 30 bis 45 Minuten haben.

Aber auch Kurzbeiträge sind willkommen. Es stehen sowohl ein Beamer (für den Anschluß an einen Notebook), wie auch ein Dia-Projektor zur Verfügung.

Also bitte meldet Euch, wenn Ihr etwas zu berichten habt. Die anderen Mitglieder werden es Euch danken. Auch Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Weitere Informationen bei:

Heiner Dietsch, Tel.: 05251/73387

Dr. Christian Hennig, Tel.: 0175/1866569

Klettergruppen und Termine

Kindergruppe I

Zielgruppe: 8-10 Jahre

Trainingszeiten: Mittwochs von 15:30 - 16:30 Uhr (außer in den Schulferien)

Ansprechpartner: Peter Schneider

E-mail: kindergruppe1@alpenverein-paderborn.de

Kindergruppe II

Zielgruppe: 11-13 Jahre

Trainingszeiten: Mittwochs von 16:30 - 18:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Ansprechpartnerin: Jonas Schulz

E-mail: kindergruppe2@alpenverein-paderborn.de

Jugendgruppe

Zielgruppe: 14-18 Jahre

Trainingszeiten: Mittwochs 18:00 - 19:45 Uhr (außer in den Schulferien)

Ansprechpartner: Sören Michaelis

E-mail: jugendgruppe@alpenverein-paderborn.de

Klettern im DAV-Haus

Das DAV-Haus steht z.Zt. wegen der Umbauarbeiten für sportliche Aktivitäten nicht zur Verfügung.

Klettern im Ahorn-Sportpark

- Dienstags: 19:30 - 21:45 Uhr
- Donnerstags: 19:00 - 21:45 Uhr
- Freitags: 19:00 - 21:45 Uhr
- Sonntags: 16:00 - 18:45 Uhr

Voraussetzungen für's Klettern im Ahorn-Sportpark:

- Aktive Mitgliedschaft im Alpenverein
- Gültiger DAV-Kletterschein (Toprope oder Vorstieg)

Kosten: Sektionsmitglieder PB 3 EUR, DAV-Mitglieder anderer Sektionen: 6 EUR, Familien (mit eigenen Kindern unter 14 Jahren) am Sonntag 4 EUR

Ansprechpartner: Peter Schneider (E-Mail: klettern@alpenverein-paderborn.de)

Termine 2019 - Auf einen Blick

SO, 31.03.2019: Wanderung um Bad Wünnenberg

Im Anschluss sind wir Gäste beim Heimatverein; Kostenbeitrag 20 EUR;
Verbindliche Anmeldung bis 24.3.19

SA, 06.04.2019: Frühjahrsputz Rund um das Sektionshaus

Anmeldung bei Stefan Pföhler

SO, 07.04.2019: Trainingswanderung zum Bürener Wandertag *

Ort: Burgplatz, Burgwall 19, 33142 Büren-Wewelsburg;
Start: 9:00 Uhr; Schwierigkeit: anspruchsvoll; Wanderführer: Peter Fuest

SO, 14.04.2019: Trainingswanderung zum Bürener Wandertag *

Ort: Stadthalle Büren, Fürstenberger Str. 1, 33142 Büren;
Start: 9:00 Uhr; Schwierigkeit: anspruchsvoll

FR, 19.04.2019: Karfreitags-Wanderung im Gebiet Oerlinghausen,

Wanderführer: Heinz u. Monika Hermisch

MI, 24.04.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Mitgliederversammlung (19:30 Uhr)

TOPs: siehe Seite 5, Treff: DAV-Haus, Info: Heiner Dietsch / Christian Hennig

SO, 28.04.2019: Hermannslauf BI/ Wandern **

Anmeldung 13.01.19; www.hermannslauf.de

SO, 05.05.2019: Bürener Wandertag *

Start: 6:00 Uhr Wandermarathon

SA, 25.05.2019: Megamarsch Weserbergland ***

Strecken: 40, 60, 80, 100 km; www.megamarsch.de/weserbergland

SA, 25.05.2019: Alpin-Treff: Klettersteige Duisburg

MI, 29.05.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Thema: Material und Persönliche Schutzausrüstung (Philip Krüger u. Klaus Reuter)
Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SA, 15.06 2019: Leistungswanderung über den gesamten Eggeweg

Strecke: ca. 70 km, Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn.
Wanderleiter: Michael Nordmann, Detmold, Tel.: 0152 56104135

SO, 16.06.2019: Tageswanderung im Arnsberger Wald,

Wanderführer: Josef Meier

FR, 21.06. – SO, 23.06.2019: Bestwiger Panoramaweg,

53 km, Hüttenübernachtung, Begrenzung auf 12 TeilnehmerInnen;
Anmeldung bis 30.05.19 mit 30 EUR Anzahlung

* Veranstalter Touristik-Gemeinschaft Bürener Land e.V.

MI, 26.06.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Grillen

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SA, 29.06.2019: Alpin-Treff: Mehrseillängen, Abseilen

SO, 30.06.2019: Nachtwanderung Ringelstein

Start: 2:30 Uhr; Wanderführer Peter Fuest

SO, 04.08.2019: Wanderung im Bibertal bei Rüthen,

Wanderführerin: Claudia Mudersbach

SA, 17.08.2019: Testwanderung für Alpen-Hüttentour/en,

Wanderführer: Reinhard Kockmann

MI, 28.08.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

31.08. - 07.09.2019: Alpen-Hüttentour „Lechquellenrunde“,

Organisator: Reinhard Kockmann, max. 8 TeilnehmerInnen

01.09.2019: Alpen-Hüttentour „Ötztal-Durchquerung“,

6 Tage Ötztal-Durchquerung mit zwei 3000-ern und Ötzi-Fundstelle

Organisator: Peter Fuest, max. 8 TeilnehmerInnen

SA, 21.09.2019: Alpin-Treff: GPS-Workshop

MI, 25.09.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

MI, 30.10.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

SA, 09.11.2019: Martini-Wanderung

Info: Christian Hennig und örtliche Presse

SA, 16.11.2019: Alpin-Treff: Gemütlicher Jahresrückblick

SO, 24.11.2019: Grünkohl-Wanderung

Im Bereich Helmern; 10 km; Anmeldung bis 17.11.2019; Wanderführer: Peter & Marianne Fuest

MI, 27.11.2019: Bürozeit (19:00 Uhr) und Monatsstammtisch (20:00 Uhr) mit Bildvortrag

Treff: DAV-Haus, Info: Christian Hennig

DI, 31.12.2019: Silvester-Jahresabschluss-Wanderung

In der Steinhausener Flur; Ausklang am Sportplatz Steinhausen;

Info: Peter Fuest, 02955/7481878

Treffpunkt für Wanderungen:

Zu unseren Wanderungen treffen sich Fahrgemeinschaften - wenn nicht anders angegeben - in Paderborn auf dem Parkplatz Rathenaustraße / Ecke Bahnhofstraße (gegenüber dem Bahnhofs-Parkplatz). Am Sonntag ist das Parken dort kostenlos.

Bergsteigen: Termine und Touren 2019

Grundkurs Alpin - Leitung: Rüdiger Mertens

Termin: noch offen

(Bitte ins Internet unter www.alpenverein-paderborn.de/bergsteigen schauen)

Mehrseillängen für Einsteiger

Leitung: Bernd Nowotzin & Georg Schwäger

Termin: noch offen

(Bitte ins Internet unter www.alpenverein-paderborn.de/bergsteigen schauen)

Das weitere - bereits spezifizierte - Tour-/Kursangebot der Abteilung "Bergsteigen" steht auf den nächsten vier Seiten.

Seniorengruppe

Die Seniorengruppe trifft sich jeweils am ersten Dienstag im Monat, ab 15:00 Uhr im Cafe Restaurant Dörenhof (Im Dörener Feld 27, 33100 Paderborn). Mitunter finden auch kleine Touren mit Besichtigungen statt.

Ansprechpartner: Franz-Josef Mertens, Tel.: 05251/4418

Sport- und Konditionstraining

Neben einem ausgewogenen und abwechslungsreichen Allgemeintraining kommt das Sportspiel - meistens Volleyball - nicht zu kurz.

Ort/Zeiten: Treffen jeweils freitags von 19:45 - 22:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Mastbruch in Schloß-Neuhaus. Das Training findet ganzjährig - außer in den Schulferien - statt.

Ansprechpartner/Übungsleiter: Alfred Rotsch, Tel.: 05254/2719 und Rudi Koch (r.koch@paderborn.com) Tel.: 05251/39745

Piz Buin - Dreiländerspitz (Silvretta / Österreich)

Die einzigartigen Gletscherlandschaften des Vorarlberger Silvrettas kann gleich mit mehreren interessanten und nicht allzu schweren 3.000ern aufwarten. Dabei ist die Hochtour auf den Piz Buin ist ein Klassiker. Mit seinen 3.312 m Höhe, ist er der höchste Berg des österreichischen Bundeslandes Vorarlberg. Um diesen Berg zu besteigen werden wir uns zunächst von der Dreiländerspitz einen ersten Überblick verschaffen.

Termin:	Do, 20.06. bis 23.06.2019
Teilnehmer:	min. 4 / max. 6
Teilnehmergebühren:	125,- EUR DAV Mitglieder Sekt. PB / 155,- EUR Mitglieder anderer Sektionen
Startpunkt:	Silvretta-Stausee
Leitung:	Dirk Neuheisel

Anmeldeschluss: 01. Mai 2018

Anmeldung unter: bergsteigen@alpenverein-paderborn.de

Leistungen:

- Geführte Tour
- Bei Bedarf können Klettersteigausrüstung und Steigeisen (vgl. Ausrüstungsliste) von der Sektion gegen Aufpreis (10,- EUR pro Woche) entliehen werden

Voraussetzungen:

- Mitgliedschaft im DAV
- Trittsicherheit
- Tourenkondition für täglich zwischen 7 und 9 h bzw. ca. 1.000 HM
- Teilnahme am Alpin-Treff zum Thema Spaltenbergung am 06.04.2019 oder nachgewiesene Kenntnisse in diesem Bereich
- Erfahrung im Bereich Gletscherbegehung (sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen!!!)

ANMERKUNG!

Da wir sehr früh im Jahr unterwegs sein werden, muss mit viel Schnee gerechnet werden.

Gran Paradiso – die italienische Majestät (Grajische Alpen / Italien)

Der Gran Paradiso ist mit 4.061 m der höchste Gipfel der Grajischen Alpen und ist der höchste Berg, der zur Gänze auf italienischem Staatsgebiet liegt. Umgeben wird er vom Nationalpark Gran Paradiso. Dieser teilt sich aufs Aostatal und das Piemont auf und ist nicht nur der älteste Nationalpark Italiens, sondern auch der zweitälteste im gesamten Alpenraum.

An sich zählt der Gran Paradiso zu den technisch „leichten“ Viertausender-Touren (Gletscher (F+) mit ausgesetzter Blockkletterei (I) und kurzer sehr ausgesetzter Querung (zwei Bohrhaken vorhanden) am Gipfelgrat). Unterschätzen sollte man seine Besteigung dennoch nicht, immerhin sucht man hier – anders als an den prominenten Viertausendern in der Schweiz – vergeblich nach Seilbahnen. Die rund 2.101 hm aus Pont in Valsavarenche (Aostatal) muss man also komplett zu Fuß zurücklegen. Insofern ist der Gran Paradiso, wenn auch technisch keine große Herausforderung, doch ein – zumindest konditionell – anspruchsvolles Unternehmen.

Wir laufen uns zunächst ein wenig im Nationalpark Gran Paradiso warm und werden uns an die Höhe gewöhnen bevor wir uns an die Besteigung der italienischen Majestät heranwagen (vgl. angedachte Tourenplanung).

Termin:	Do, 20.07. bis Fr 26.07.2019
Teilnehmer:	min. 4 / max. 6
Teilnehmergebühren:	185,- EUR DAV-Mitglieder Sektion PB / 225,- EUR Mitglieder anderer Sektionen
Startpunkt:	Pont Aostatal
Leitung:	Martina Vögele

Anmeldeschluss: 01. Mai 2018

Anmeldung unter: bergsteigen@alpenverein-paderborn.de

Leistungen:

- Geführte Tour
- Bei Bedarf können Leichtsteigeisen und Gletscherausrüstung (vgl. Ausrüstungsliste) von der Sektion gegen Aufpreis (10,- EUR pro Woche) entliehen werden

Voraussetzungen

- Mitgliedschaft im DAV
- Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- Tourenkondition für täglich zwischen 8 und 10 h bzw. ca. 1.200 HM!
- Teilnahme am Alpin-Treff zum Thema Spaltenbergung am 06.03.2019 oder nachgewiesene Kenntnisse in diesem Bereich
- Erfahrung im Bereich Gletscherbegehung (sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen!!!)

Anspruchsvolle Klettersteige

Marmolada- & Sellagruppe (Dolomiten / Italien)

Auch in diesem Jahr möchten wir euch in die wilde Bergwelt der Dolomiten entführen. Wilde Klettersteige bieten uns die sportliche Herausforderung kombiniert mit einer Unterkunft im Talort Canazei.

Die Dolomiten gelten seit jeher als die Wiege der Klettersteige. Dabei nimmt der Westgrad Klettersteig auf die Marmolada sicherlich einen besonderen Stellenwert ein, da er das Klettersteigvergnügen mit der Überschreitung des letzten Dolomitengletschers verbindet.

Damit wir unsere täglichen Unternehmungen angehen können, werden wir mit unseren Pkws zu den Ausgangspunkten fahren und dort teilweise auch die Seilbahnen nutzen, um die doch manchmal über 1.000 Höhenmeter zu meistern zu können. Ausgestattet nur mit Tagesrucksack, werden wir jeden Tag einen anderen dieser tollen anspruchsvollen Via Ferrate der Marmolada und Sellagruppe begehen.

Termin:	Sa, 27.07. bis 03.08.2019
Teilnehmer:	min. 4 / max. 8
Teilnehmergebühren:	175,- EUR DAV Mitglieder Sektion PB / 205,- EUR Mitglieder anderer Sektionen
Stützpunkt:	Canazei
Leitung:	Martina Vögele / Dirk Neuheisel

Anmeldeschluss: 01. Mai 2018

Anmeldung unter: bergsteigen@alpenverein-paderborn.de

Leistungen:

- Geführte Touren auf Klettersteige in der Marmolada- und Sellagruppe
- Bei Bedarf können Klettersteigausrüstung und Leichtsteigeisen (vgl. Ausrüstungsliste) von der Sektion gegen Aufpreis (10,- EUR pro Woche) entliehen werden

Voraussetzungen:

- Mitgliedschaft im DAV;
- Trittsicherheit;
- Tourenkondition für täglich zwischen 7 und 10 h bzw. 800 bis 1.300 HM;
- Klettersteigerfahrung;
- Teilnahme am Vortreffen am 25.05.2019 in Duisburg mit praktischer Einweisung in das Klettersteiggehen oder nachgewiesene Klettersteigerfahrung

Klettercamp 2019 (Arco, Gardasee-Region)

Nach den tollen Erfahrungen im Jahr 2018 möchten wir auch 2019 wieder ein Klettercamp in Arco anbieten.

Du bzw. deine Familie möchte(st) gerne Sportklettern oder Klettersteige begehen? Und das in einer der bekanntesten Klettergegend Italiens? Dann melde dich an zum Klettercamp 2019 in der Umgebung von Arco am Gardasee! Wir bieten Sportklettereie und leichte Klettersteige bis Kategorie B-C.

Termin: 13.10.2019 – 19.10.2019

Leitung:

Leon Tebbe, Trainer C Sportklettern

Peter Schneider, DAV Kletterbetreuer

Klaus Reuter, DAV Kletterbetreuer

Thomas Weber, DAV Kletterbetreuer

Kosten:

Erwachsene: 170 EUR zzgl. eigene Anreise, Kost und Logis, andere Sektionen: 204 EUR

Kinder: 40 EUR zzgl. eigene Anreise, Kost und Logis, andere Sektionen: 48 EUR

Infos und Anmeldung unter www.alpenverein-paderborn.de/klettertouren/

Die 150 schönsten Touren zwischen Harz und Hohen Tauern

Zum 150. Geburtstag des DAV haben rund 120 Autoren eines der breit gefächerten Tourenbücher überhaupt verfasst:

Das Jubiläumstourenbuch „150 Touren zwischen Harz und Hohe Tauern“ umfasst Wanderungen, Klettersteige und Hochtouren quer durch Deutschland und Österreich bis nach Südtirol.

Von leichten Wanderungen im Flachland, über stadtnahe Touren, Mittelgebirgswanderungen und Hochtouren - wie zum Beispiel den Stüdlgrat - ist alles dabei. Das Tourenbuch erstreckt sich von Nord nach Süd, von West nach Ost. Das Besondere an diesem Buch ist die Vielfalt an Touren, die auch die Vielfalt im DAV darstellen soll.

Im Jubiläumstourenbuch geht es hinauf auf Dreitausender in den Ötztaler Alpen und vorbei an den schroffen Wänden des Wilden Kaisers, aber auch durch die offene Landschaft der Nordheide, auf den aussichtsreichen Harz und hinab in die Fränkischen Höhlen. Ob gemütlicher Familienausflug, anspruchsvoller Klettersteig, Mehrtagestour, Klassiker oder Geheimtipp – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Aus den Sektionen, für die Mitglieder

Das Buch ist ein Service von Sektionen für Sektionen, DAV-Mitglieder und Nicht-Mitglieder. Jede Sektion, die Touren eingestellt hat, hat einen besonderen Bezug zu dem Gebiet der Tour. Sei es das Arbeitsgebiet der Sektion oder das Gebiet rund um die Sektionshütte, die Verbundenheit der Sektionen mit den Touren sind vielfältig.

Alle Touren stammen aus der Feder von Menschen, die sich bestens in den Bergen auskennen: den Ehrenamtlichen in den Alpenvereinssektionen. Das Jubiläumstourenbuch bietet auf 352 Seiten detaillierte Tourenbeschreibungen und eine Fülle von inspirierenden Bildern. Der Bergverlag Rother steht für eine gründliche und übersichtliche Aufbereitung, bis hin zum GPS-Download. Und als besonderer Service wurden alle Touren auch auf alpenvereinaktiv.com zusammengestellt.

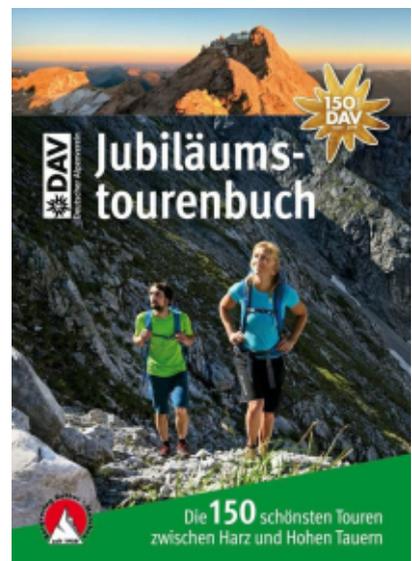
Rother Selection

1. Auflage 2019, 352 Seiten mit 244 Farbabbildungen und 9 SW-Abbildungen;

150 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 / 1:75.000; 2 ausklappbare Übersichtskarten, GPS-Tracks zum Download

ISBN 978-3-937530-88-8

Mitgliederpreis im DAV-Shop: 14,90 EUR



Tageswanderungen 2018

Auch in letzten Jahr war die Wanderabteilung eifrig unterwegs in der nahen und weiten Umgebung

SO, 21.01.2018: Tageswanderung „Rund um Herbram“

15 km, Wanderführer: Reinhard Greiner, Viel Schnee bescherte uns die erste Wanderung des Jahres. Infolge des Sturms „Friederike“ musste der innere Wald gemieden werden, da noch viele halb gebrochene Bäume eine Gefahr darstellten. Trotzdem war es für die zahlreichen Wanderer ein schönes Erlebnis. Leider erreichte uns an diesem Tag auch die Nachricht, dass unserer langjähriger Wanderkollege Willi Schumacher am Morgen gestorben war.



Nedener Marmor in Natura



Bei herrlichem Winterwetter unterwegs

SO, 18.02.2018: Tageswanderung Nehden

15 km, Wanderführer: Peter & Marianne Fuest,

Alme 320 müNN und Nehden 400 müNN haben wir wandernd verbunden. Am Almequellbecken ging es los. Die Wege sind noch jahreszeitentsprechend vereist. In Nehden sehen wir die Dinosaurierfundstelle, kreuzen den Dorfkern und werden über den Nehdener Marmor informiert. Am eiskalten, klaren Almehühlgraben geht es zurück und wir klettern rund ums Almer Schloß über den Sturmschaden durch „Frederieke“. Kaffee und Kuchen in der Almer Schloßmühle sind sehr gut

März / April 2018: Trainingswanderungen zum Bürener Wandermarathon

Viele DAVler beteiligten sich auch in 2018 an den Trainingswanderungen zum Bürener Wandermarathon, die jeweils über ca. 20 Kilometer in zügigem Wandertempo in Weiberg, Steinhausen, Büren und Wewelsburg vom Touristikverband Bürener Land durchgeführt wurden.

FR, 30.03.2018: Karfreitags-Wanderung im Teuto

14 km, Wanderführer: Monika & Heinz Hermisch

Als Einstimmung auf die Ostertage trafen wir uns beim Bienenschmidt in Lage-Höste zur Wanderung im Teuto und durch die Wistinghauser Senne.



Auf Karfreitag im Teuto unterwegs

SO, 29.04.2018: Rundwanderung Fürstliches Forsthaus Kreuzkrug,

18 km, Wanderführer: Georg Merkle
Ab dem Gasthaus Kreuzkrug ging es im großen Bogen Richtung Externsteine. Auch in diesem Wald trafen wir auf viele umgewehte Bäume, die noch nicht beseitigt waren und manche kleine Klettereien notwendig machten.



Pause kurz vor den Externsteinen

SO, 06.05.2018: Bürener Wandertag, Siddinghausen

Als kleiner Höhepunkt in Sachen Ausdauerleistung beteiligten sich auch im vergangenen Jahr viele Wanderer unserer Sektion am Bürener Wandermarathon oder den sonstigen Wanderstrecken, die der Touristikverband Bürener Land anbot.

SA, 26.05.2018: Tageswanderung Bestwig - Meschede,

30 km, Wanderführer: Peter & Marianne Fuest



30 km Bestwig-Meschede - Bestwig hat - gerade bei dieser frühsummerlichen Hitze - was von Marathon. 830 Hm mussten wir schaffen. In Bestwig galt unser Blick den Nordmannantennen- Kulturen. Vorbei an der Veleadahöhle gibt es mittags einen leckeren Eintopf im Kloster Meschede. Mit dem Zug geht es für 2

Personen bequem nach Bestwig zurück Die Burgruine Eversberg musste für den Rest der Gruppe (10) sein, sonst hätte unsere Wanderfreundin Yusra aus Afghanistan eine Stufe auf ihrer TO DO Liste bis zu ihrem Geburtstag nicht erreicht. Erst nach 18.00 Uhr waren wir in Föckinghausen und haben uns im Waldhotel süß stärken und erholen können.

SO, 10.06.2018: Tageswanderung, Altenbeken

20 km, 450 HM, Wanderführer: Bernward Kirchhoff

Ab Altenbeken ging es über Wege in der Egge, über Grevenhagen nach Himmighausen, wo die Mittagspause eingelegt wurde. Über Merlsheim, Langeland und der Emmerquelle ging es dann auf dem Emmerweg zurück nach Altenbeken.



Mittagspause in Himmighausen

SA, 16.06.2018: Leistungswanderung über den gesamten Eggeweg,

Gemeinschaftswanderung mit der Sektion Lippe-Detmold, 70 km, Erstmals startete die Wanderung schon an den Externsteinen und fünf Unentwegte machten sich auf die 70 Kilometer lange Strecke. Pause war wie immer in Blankenrode, aber leider nicht mehr in der Gastwirtschaft „Eggekrug“. Zwei Wanderer mussten unterwegs den Anstrengungen Tribut zollen, so dass um 20.00 Uhr nur drei Wanderer das Ziel in Marsberg erreichten.



Eggeweg: Da waren es noch fünf Wanderer

SO, 15.07.2018: Rund-Wanderung von Arnsberg nach Heve Fluß,

17 km, Wanderführer: Georg Merkle
Im Arnsberger Ortsteil Breitenbrunn starteten wir durch den Naturpark Arnsberger Wald in Richtung Jagdschloss St. Meinolf und weiter in den Ort Neuhaus, wo wir am Fluss Heve eine ausgiebige Mittagspause bei herrlichem Sonnenschein einlegten. Auf dem Rückweg mussten wir dann noch ein paar Mal über umgestürzte Baumstämme „klettern“.



Willkommene Abkühlung im Fluss Heve

SA, 11.08.2018: Testwanderung für Alpen-Hüttentour

20 km; Wanderführer: Reinhard Kockmann
Es ist schon fast Tradition, dass die Teilnehmer der Alpen-Hüttentouren eine Testwanderung mit vollen Tourgepäck machen,

natürlich auch offen für andere Wanderer ohne Tourgepäck. Der Rundweg war wieder im Bereich vom Briloner Höhenweg, Brilon-Wald und Rothaarsteig. Kurz vor Schluss machten wir auch wieder die Einkehr in die Hiebammenhütte am Rothaarsteig.



Testwanderung: Stärkung auf dem höchsten Punkt

SO, 14.10.2018: Neuenheerse – Willebadessen

21 km, Wanderführer: Peter Fuest
Bei herrlichem Herbstwetter ging es von Neuenheerse östlich der Egge gen Süden nach Willebadessen. Im Bereich der „Alten Eisenbahn“ war der Umkehrpunkt und der Weg führte uns über den Eggeweg wieder zurück nach Neuenheerse.



An der Paderborner Hütte treffen wir auf EGVler

SA, 10.11.2018: Martini-Wanderung

20 km / 14 km: Wanderführer: Christian Henning / Peter Fuest
(siehe eigenen Bericht in dieser Ausgabe)

SO., 02.12.2018, Grünkohl-Wanderung

15 km, Wanderführer: Josef Schumacher
Die Grünkohl-Wanderung führte uns in das Gebiet der Aabach-Talsperre. Leider war das Wetter uns nicht so hold, denn leichter Regen begleitete uns die meiste Zeit der Wanderung. Dafür schmeckte uns das Grünkohl-Gericht im Gasthaus Berghof in Wünnenberg dann umso besser.



Grünkohl-Wanderung: Große Pause an der Aabachtalsperre

MO, 31.12.2018: Silvester-Wanderung

11 km, Wanderführer: Peter Fuest
Zum Abschluss des Jahres gab es etwas Nachhilfe in Kultur in und um Paderborn bzgl. Gärten und Friedhöfe. Hauptziele waren die Kapelle mit dem Grab der Pauline von Mallinckrodt und der Park der Katholischen Hochschule. Zur Einkehr nach der Wanderung beim Golfplatz Haxterpark hatte unser Vorsitzender Heiner Dietsch seine Beziehungen spielen lassen und für uns die Terrasse des Gasthauses Haxterpark reserviert.



Wanderführer Peter Fuest erläutert die Bedeutung des Hohlweges ab der Uni

*Text: Reinhard Kockmann / Marianne Fuest
Fotos: Reinhard Kockmann / Marianne Fuest*

An Tagenwanderungen beteiligen oder selbst eine Wanderung anbieten

Auch in diesem Jahr bieten wir viele Tageswanderungen an. Schaut auf die Termin-Liste in der Mitte dieses Heftes oder auf die Interessenseite der Sektion unter www.alpenverein-paderborn.de/wandern.

Wer selbst eine Wanderung anbieten will, kann sich per E-Mail an den Wanderwart Peter Fuest wenden:

wandern@alpenverein-paderborn.de



Martini-Wanderung 2018

Neues Tagesziel - neue Strecke

Die traditionsreiche lange Martini-Wanderung wurde diesmal vom 2. Vorsitzenden Christian Hennig geführt.

Ziel in diesem Jahr war "Böhler's Landgasthaus" in Bad Driburg. Es wurden wieder zwei Wanderungen mit dem selben Ziel angeboten. Die lange Wanderung von ca. 20 km startete an der Lokomotive in Altenbeken, führte über Teile des Viaduktweges, des Eggeweges und des Sachsenringes zum Ziel nach Bad Driburg.

Die Wanderer der kurzen Strecke, die von Wanderwart Peter Fuest geführt wurde, starteten oberhalb von Bad Driburg bei der Gaststätte Eggekrug und schwenkten bald nach der Iburg ebenfalls auf den Sachsenring ein. Sie bewältigten damit eine Strecke von ca. 13 km.

Leider war das Wetter den Aktiven nicht so ganz hold, aber es hatte während der Mittagspause auf der Iburg ein Einsehen, so dass die Pause einigermaßen entspannt genossen werden konnte.

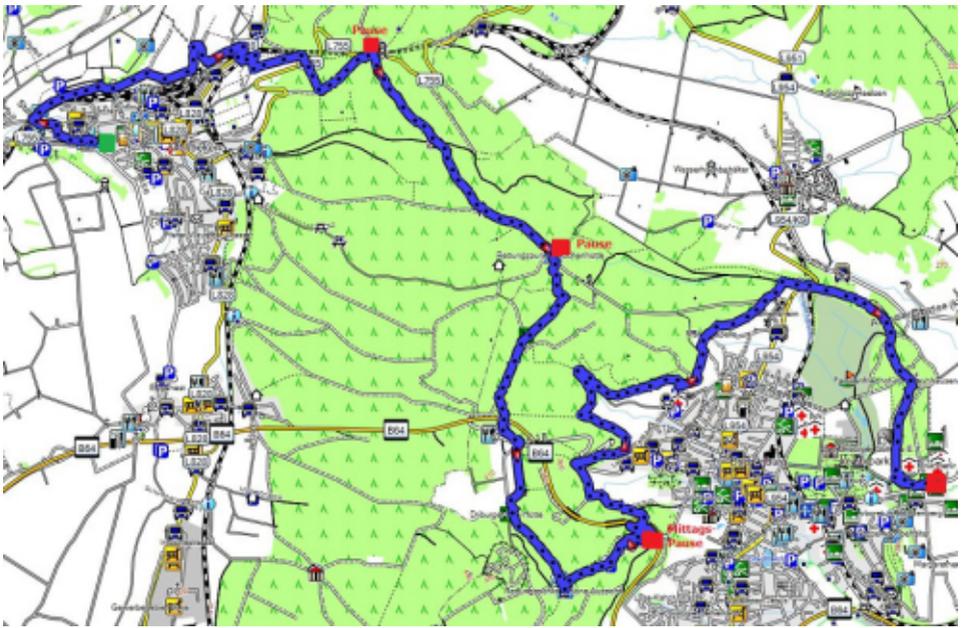
Auf dem oberen Teil des Sachsenrings, der sich in ganzer Länge ca. 17 km um Bad Driburg legt, erreichte uns dann so langsam die Dämmerung und um ca. 17:00 Uhr erreichten die Unentwegten der langen Wanderung das Ziel, wo sie von den Aktiven der kurzen Strecke mit Beifall begrüßt wurden. Es gab wieder als Einstimmung Glühwein. Ca. 18:30 Uhr konnte sich dann jeder mit seinem vorbereiteten Gericht stärken. Unsere Gäste von der Partner-Sektion Münster, die mit fünf Wanderern angereist waren, wurden mit ei-



Unterwegs kam oft der Regenschirm zum Einsatz



Große Pause auf der Ruine Iburg bei Bad Driburg



Start der Martini-Wanderung: die Lokomotive in Altenbeken - Große Pause: Ruine Iburg oberhalb von Bad Driburg - Ziel: "Böhler's Landgasthaus" in Bad Driburg

nem kleinen geschnitzten Wanderschuh als Überraschungs-Präsent belohnt.
Um ca. 20:00 Uhr warteten dann die Busse, um alle wieder nach Paderborn zu bringen.

Reinhard Kockmann



Die Wanderer der kurzen Wanderung an der Marienkapelle oberhalb von Bad Driburg



Am Ziel: "Böhler's Landgasthaus" in Bad Driburg

Familienklettern mit Kinderbetreuung

Seit 2008 befinden sich der DAV und der Ahorn-Sportpark in Kooperation. Die Kletterangebote im Ahorn-Sportpark konnten in den letzten 10 Jahren immer weiter ausgebaut werden.

Seit Anfang 2019 gibt es nun eine weitere Ergänzung. Im Rahmen des sonntäglichen Familienkletterns ist es möglich, eine selbstorganisierte Kinderbetreuung in Anspruch zu nehmen. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern unter 8 Jahren und findet immer am ersten Sonntag eines Monats statt.

Die Premiere war im Januar 2019 und war sehr gut besucht. Viele Familien, vor allem mit jüngeren Kindern, nutzten die Möglichkeiten im Bewegungsraum des Ahorn-Sportparks. Durch die zusätzliche Betreuungsmöglichkeit, ergibt sich die Chance für die Eltern, ein paar Routen zu klettern und die Kinder können wild toben ohne dabei von sichernden Eltern gestört zu werden.

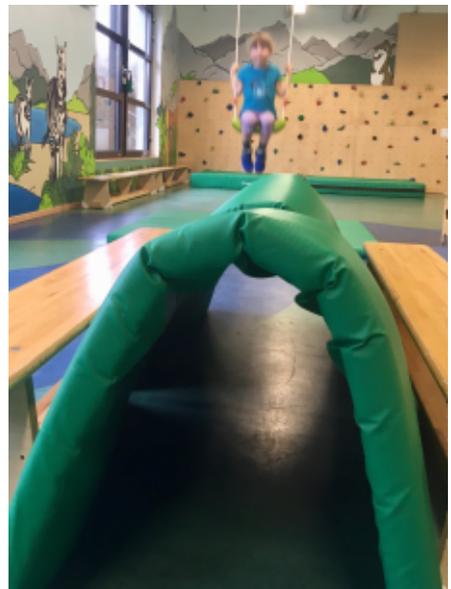
Da auch kletterbegeisterte Kinder nicht zwei Stunden am Stück klettern, ergibt sich nun die Alternative der freien Bewegung in kindgerechter Umgebung. Eltern mit kleinen Kindern müssen nicht mehr auf das Klettern verzichten und unser Nachwuchs wird frühzeitig an den Bergsport und das Klettern herangeführt.

Eltern und Kinder können sich kennenlernen und gemeinsame Aktivitäten planen. Die zukünftigen Termine im Ahorn-Sportpark sind:

**7. April / 5. Mai / 2. Juni / 7. Juli,
jeweils 15.00 - 17.00 Uhr.**

Die Teilnahmevoraussetzungen sind die Mitgliedschaft im DAV (auch für die Kinder) und der Kletterschein (für kletternde und sichernde Eltern), eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Für Fragen und Anregungen steht **Philip Krüger (philip-krueger@web.de)** gerne zur Verfügung.



Klimadaten Ostwestfalen-Lippe

Das Herbstwetter 2018 war sehr trocken und warm

Der Herbst 2018 (meteorologisch vom 1. September bis 30. November) war - ganz im Gegensatz zum letzten Jahr - über alle 3 Monate dominant durch Großwetterlagen mit hohem Luftdruck geprägt.

Für die Jahreszeit waren die Monate September und Oktober (Goldener Oktober) noch sommerlich warm, während der November endlich herbstlich, aber dennoch sehr trocken war.

Über alle drei Monate betrug die Durchschnittstemperaturen in Dahl (250 m über NN)

11,0 Grad (Vorjahr 10,5), in Elsen (100 m über NN) 10,7 Grad (Vorjahr 10,8), und lagen damit 1,3 Grad bzw. 1,0 Grad über dem langjährigen Durchschnitt in Bad Lippspringe

(1987-2010) von 9,7 Grad. Bei den Niederschlägen fielen alle drei Monate sehr trocken aus. Insgesamt betrug die Niederschlagsmenge 105,8 Liter (Vj. 376,2) in Dahl, in Elsen dagegen nur 64,2 Liter (Vj. 275,4). Das langjährige Mittel (1961-1990) beträgt 209,3 Liter. Die Niederschläge betrug 2018 insgesamt nur 1/3 der Menge des Vorjahres. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass 2017 sehr feucht war. Die Sonne schien 475,0 Stunden (150,4%). Es gab dennoch schon 6 Frosttage und 2 (0) Dauerfrosttage im November.

Die Temperaturen lagen im sommerlichen September in Dahl mit 15,6 (Vj. 13,5) Grad, in Elsen mit 15,6% (Vj. 14,1) Grad, weit über den Durchschnittstemperaturen (1987-2010) von 14,1 Grad. Die Niederschläge be-

trugen in Dahl 40,0 (116,3) Liter, in Elsen 27,4 (67,5) Liter, und lagen damit weit unter dem Mittel von 70,4 Litern. Die Sonne schien 231,2 Stunden, das ist fast die Hälfte der gesamten herbstlichen Sonnenstunden. Der September war damit - je nach Blickrichtung - ein Nachsommermonat oder ein vorgezogener „Goldener Oktober“.

Der Oktober war von den Temperaturen her mit 11,3 (11,9) Grad in Dahl, in Elsen mit 11,3 (12,0) Grad, sehr warm, da die Sonne noch mit 142,5 Stunden schien und der Monat noch 2 Sommertage über 25°C hatte. Das Temperaturmittel (1987-2010) beträgt 10,5 Grad. Die Niederschläge lagen mit 48,2 (130,7) Litern in Dahl und in Elsen mit 24,3 (99,4) Litern, über dem Mittel (1961-1990) von 59,5 Litern.

Der November war insgesamt schon sehr herbstlich. Dennoch lagen die Temperaturen in Dahl mit 6,4 (6,1) Grad, in Elsen mit 6,2 (6,1) Grad, erheblich über dem Mittelwert (1987-2010) von 5,3 Grad. Die Sonne gab sich mit 75,5 Stunden alle Mühe. Die Niederschläge waren die relativ niedrigsten des Herbstes, in Dahl mit 16,8 (129,2) Litern, in Elsen mit 12,5 (108,5) Litern. Das Niederschlagsmittel (1961-1990) beträgt 79,4 Liter und verdeutlicht, wie trocken der November war.

Der Winter startete mit kräftigem, „warmem“ Regen, als wolle er die Trockenheit der letzten Monate ausgleichen.

Weitere Informationen: www.klima-owl.de

Dr. Walter Rentel

Material und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Wann habe ich den Gurt gekauft? Die Bandschlingen sind super, die hab ich schon seit den 90ern. Das Seil ist zwar schon was älter, aber ich hab's nur 2-3 Mal benutzt. Mein Helm hat eine kleine Macke, die kann man doch leicht mit etwas Tape abkleben, oder? Kann ich mein Klettersteigset nach einem leichten Sturz noch weiter nutzen?

Wenn euch solche Fragen und Gedanken schon einmal beschäftigt haben, dann wird es Zeit sich das eigene Material noch einmal genauer anzusehen.

Der Deutsche Alpenverein ist nach DGUV 312-906 verpflichtet, sein Material für Kurse, Touren, Verleih und Veranstaltungen in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und zu ersetzen.

Neben Normen und Zertifizierungen sind die Herstellerangaben entscheidend für die Lebens- und Gebrauchsdauer eines Bergsportartikels. Das Thema Material im Allgemeinen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA) im Speziellen ist teilweise recht undurchsichtig,

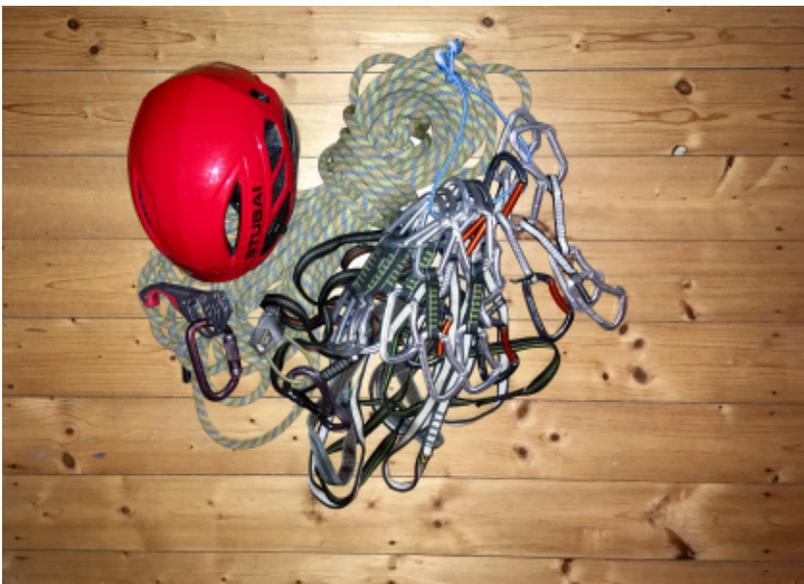
so zählt ein GriGri zur PSA, andere Sicherungsgeräte z.B. Tuber, Smart, etc. sind keine PSA. Eispickel und Lawinensuchgerät sind PSA, andere Geräte, wie Schaufel, Sonde oder Trekkingstöcke sind keine PSA.

Da bei DAV-Veranstaltungen auch immer Material von Teilnehmenden zum Einsatz kommt und als Serviceleistung für unsere Mitglieder, wollen wir den Themen Material und PSA in Zukunft noch mehr Beachtung schenken.

Daher werden wir am **29.05.2019, im Rahmen des Sektionsstammtisches (19.30 Uhr Vereinshaus)**, über Material und PSA informieren.

Nach einem einführenden Vortrag ins Thema besteht die Möglichkeit, mitgebrachtes Material von sachkundigen Personen überprüfen zu lassen.

Philip Krüger u. Klaus Reuter



Materialausleihe

Die Sektion Paderborn hält für ihre Mitglieder einige Ausrüstungsgegenstände zur Ausleihe bereit. Derzeit im Ausleihbestand sind folgende Gegenstände:

- **Sitzgurte,**
- **Helme,**
- **Klettersteigbremsen,**
- **Steigeisen,**
- **Eispickel,**
- **Lawenpiepser (werden ohne die notwendigen Batterien verliehen),**
- **Lawen-Schaufel und -Sonde,**
- **Weiteres Material auf Anfrage (kein Verleih von Seilen!)**
- **Diverse Bücher, Gebiets- und Kletterführer (AV-Karten nur zur Einsicht)**

Wegen der begrenzten Anzahl der Gegenstände wird eine frühzeitige Reservierung empfohlen.

Für Ausrüstungsgegenstände wird zur Zeit pro Gegenstand ein **Kostenbeitrag von 5 Euro/Woche (Lawenpiepser 10 EUR/Woche)** erhoben, der zur Beschaffung neuer Ausrüstung verwendet wird.

Die Sektionsjugend (bis einschließlich 17 Jahre) erhält einen Rabatt von 50 %. Dieser Rabatt gilt auch für Kinder von Sektionsmitgliedern.

Kursleiter, die im Rahmen einer Sektionsveranstaltung ausleihen, haben prinzipiell Vorrang vor allen anderen Sektionsmitgliedern.

Die Ausleihe von Büchern ist kostenfrei.

Bei der Ausleihe ist ein **Pfand** in Höhe des Kostenbeitrag zu hinterlegen. Je Buch/Führer etc. ist ein Pfand von **5 EUR** zu hinterlegen.

Reservierung, Ausgabe und Rückgabe erfolgt in der Regel mittwochs abends ab 20:30 Uhr (vor dem Sektionsstammtisch am letzten Mittwoch im Monat von 19:00 bis 20:00 Uhr) in unserem DAV-Haus:

**Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn,
Tel.: 05251/57665
mail@alpenverein-paderborn.de**

Verbindliche Regeln für das Ausleihen von Ausrüstungsgegenständen:

- Die Nutzung der ausgeliehenen Geräte erfolgt eigenverantwortlich. Die Nutzer müssen vom sachgerechten Gebrauch des Gerätes Kenntnis haben.
- Vor jedem Gebrauch ist ein eigenverantwortlicher Sicherheitscheck von einer erwachsenen Begleitperson vorzunehmen.
Bei festgestellten Mängeln dürfen die Gegenstände nicht mehr verwendet werden.
- Eine Haftung für Sach-/Personenschäden, die bei der Benutzung der ausgeliehenen Geräte entstehen, ist auf die vom DAV abgeschlossenen Versicherungen begrenzt.
- Mängel und Beschädigungen am Material sind bei der Rückgabe unbedingt zu melden.
Bei Verlust oder Beschädigung muss der Wiederbeschaffungswert ersetzt werden.
- Bei verspäteter Rückgabe wird je Gegenstand ein **Säumniszuschlag** in Höhe von 5 EUR pro angefangene Woche (Lawenpiepser 10 EUR pro angefangene Woche) erhoben.

Mitgliederkategorie ab 1.1.2018	Jahresbeitrag	Aufnahmegebühr
Vollbeitrag (A-Mitglied) Erwachsene ab 25 Jahren, die keiner anderen Beitragsgruppe zugeordnet sind.	65,00 Euro	20 Euro
Ermäßigter Beitrag (B-Mitglied) Ehe- / Lebenspartner(in) eines Mitglieds mit Vollbeitrag in der Sektion Paderborn (gemeinsame Adresse und einheitliche Bankverbindung!). Senioren ab 70 Jahren (auf Antrag).	32,50 Euro	15 Euro
Gastbeitrag (C-Mitglied) Mitglieder einer anderen Sektion, die dort eine bestehende A- oder B-Mitgliedschaft haben.	27,50 Euro	-
Junior (D-Mitglied) 18 - 24 Jahre	32,50 Euro	10 Euro
K/J – Kind/Jugendlicher als Einzelmitglied 0 - 17 Jahre	13,75 Euro	-
Familienbeitrag Beide Ehe-/Lebenspartner (A-Mitglied + B-Mitglied) zuzüglich 2,50 Euro je Kind (bis 17 Jahre). Für Kinder im Familienverbund keine Aufnahmegebühr.	97,50 Euro + 2,50 Euro/ Kind	35 Euro

Bitte beachten:

Keine Barzahlung — nur Einzugsermächtigung möglich. Bankgebühren bei Lastschrift-rückgabe müssen mit 5 Euro berechnet werden.

Stichtag für die Einstufung ist das Alter am 01. Januar des Beitragsjahres. Die Umstufung bei Überschreiten einer Altersschwelle erfolgt zu Beginn des Folgejahres. Bei Vereinsbeitritt ab dem 01. September halbiert sich der Beitrag für das laufende Jahr.

Kündigung:

Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist nur zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Sie wird nur wirksam, wenn Sie bis zum **30. September des laufenden Jahres** in der Geschäftsstelle eingegangen ist!

Anschrift / Bankverbindung:

Bitte melden Sie jede Änderung ihrer Adresse oder Bankverbindung sofort an die Geschäftsstelle der Sektion Paderborn. Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung unseres Sektionsheftes und der DAV-Zeitschrift Panorama. Ein Beitragseinzug, der wegen einer falschen oder nicht bekannten Kontonummer nicht durchgeführt werden kann, verursacht unserer Sektion hohe Kosten und zusätzliche Arbeit.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

Paderborn

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

Im Dörener Feld 2c

PLZ, Ort

33100 Paderborn

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit). Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Name	Vorname	Titel	
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)		
Straße, Hausnummer			
PLZ, Wohnort			
Telefon (freiwillige Angabe)		Telefon mobil (freiwillige Angabe)	
E-Mail (freiwillige Angabe)			

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	
X	

Bei Minderjährigen:

Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin

--

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel		Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)		Telefon (freiwillige Angabe)

Mitte

Ort	Datum	Unterschrift des Partners
X		

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
X		

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

- Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zu Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen. Eine Übermittlung der Telefonnummer an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Paderborn/Paderborn
<small>Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgestellt)</small>

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
BIC

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsort	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer	in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am	



Alpines Notsignal

Hör- oder sichtbares Zeichen bzw. Rufen;

- Sechs Mal innerhalb einer Minute
- Signal jeweils nach einer Minute wiederholen
- Antwortzeichen erfolgt drei Mal pro Minute

Alpine Auskunft:

- ☎ DAV: 0049 (0)89-29 49 40
- ☎ OeAV: 0043 (0) 512-58 78 28
- ☎ AVS: 0039 0471-99 99 55
- ☎ OHM: 0033 (0) 450-53 22 08

Alpiner Wetterbericht:

- ☎ Gesamter Alpenraum (Abruf):
0049 (0)89-29 50 70
- ☎ Persönliche Beratung:
0043 (0) 512-29 16 00
- ☎ Südtirol: 0039-0471-27 11 77
- ☎ Schweiz:
in der Schweiz vom Handy: 162
aus dem Ausland: 0041-848-800 162
- ☎ Frankreich: 0033 (0)892-680 274

ASS Versicherungsschutz:

- ☎ Notruf: 0049 (0)89-306 570 91

Bergrettung:

- ☎ Europaweit über Mobilfunk: 112
- ☎ Bayern (Leitstelle): 112
- ☎ Österreich: aus dem Inland: 140
aus dem Ausland: 0043 512
- ☎ Schweiz: aus der Schweiz: 14 14
im Kanton Wallis: 144
aus dem Ausland: 0041 333-333-333
- ☎ Italien: 118
- ☎ Slowenien: 112
- ☎ Frankreich: zentraler Notruf: 15
Chamonix: 0033 450-53 16 89

Lawinenlagebericht: ☺: pers. Beratung,
☎: Ansage, ☎: Faxabruf)

Deutschland:

- Bayern: ☎: 089-92 14 12 10

Österreich:

- Tirol: ☺: 0043-512-581 839
aus D: ☎: 0043-512-581
aus AU: ☎: 839 503 bzw. 0800-800 503 *
☎: 0043-512-58 09 15
- Vorarlberg: ☺: 0043-5574-511
☎: 0043-5574-201-1588
- Salzburg: ☺: 0043-662-8042-2170
- Oberösterreich: ☎: 0800-50 15 88 *
- Kärnten: ☺: 0043-664-620 22 29
☎: 0043-50536-1588
- Steiermark: ☺: 0043-316-24 22 00
☎: 0800-31 15 88 *, ☎: 0043-316-24 23 00

Schweiz:

- aus dem Inland: ☺: 081-417-01 11,
☎: 187, ☎: 0900-59 20 21
- aus dem Ausland:
☺: 0041-81-417-0111, ☎: 0041-848-800 187

Italien/Südtirol:

- ☺: 0039-0471-414 740,
☎: 0039-0471-414 740,
☎: 0039-0471-270 555/-271 177

Frankreich:

- ☎ aus dem Inland: 08-3668 10 20
- ☎ aus dem Ausland: 0033-8926 81020

*: nicht v. Ausl. u. mit deutschen Handys!

Alle Angaben ohne Gewähr, bitte zur Sicherheit jeweils prüfen!

http://www.alpenverein.de/dav-services/alpine-auskunft/alpine-telefonnummern_aid_10705.html

Ab den Vorstandswahlen am 24. April 2019 ändern sich die Kontakte.
Alle aktuellen Ansprechpartner finden Sie unter www.alpenverein-paderborn.de!

DAV-Haus	Geschäftsstelle Im Dörener Feld 2c, 33100 Paderborn mail@alpenverein-paderborn.de www.alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05251/57665 Fax: 05251/892201
1. Vorsitzender	Heiner Dietsch heiner.dietsch@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05251/73387 Tel.: 0170/9159358 Fax: 05251/760829
2. Vorsitzender	Dr. Christian Hennig christian.hennig@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0175/1866569
Jugendreferent	Leon Tebbe leon.tebbe@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0176/70265580
Schatzmeisterin	Ida Dietsch ida.dietsch@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05251/73387
Schriftführerin	Dr. Claudia Nieser schriftfuehrerin@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0171/1866726
1. Beisitzer und Seniorenwart	Franz-Josef Mertens	Tel.: 05251/4418
2. Beisitzerin und Familienwartin	Silke Lühnen-Schilling familie@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0152/59976773
Wanderwart (Beirat)	Peter Fuest wandern@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 02955/7481878 Tel.: 0170/3437036
Kletterwart (Beirat)	Peter Schneider klettern@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0170/6555622
Ausbildung; (Beirat)	Jochen Kley ausbildung@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0171/4725291
Hauswart (Beirat)	Stefan Pföhler stefan.pfoehler@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 0176/32960038
Redaktion (Beirat)	Reinhard Kockmann redaktion@alpenverein-paderborn.de	Tel.: 05254/69038

Bekleidung und Ausrüstung für Dein nächstes Outdoor-Erlebnis findest Du bei uns!



VAUDE STORE PADERBORN

Rosenstraße 14a, 33098 Paderborn
Mo-Fr 10:00 -19:00 Uhr / Sa 10:00 -18:00 Uhr
Elfriede Nölting GmbH

vaude-stores.com



VAUDE

STORE PADERBORN



DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post